

Sabine Trepte
Leonard Reinecke

Medienpsychologie

Verlag W. Kohlhammer

Inhalt

Geleitwort	9
Vorwort	II
1 Einleitung	13
1.1 Was ist Medienpsychologie?	14
1.2 Geschichte der Medienpsychologie	20
1.3 Medienpsychologie und Medienwissen	23
Zusammenfassung	24
Literaturempfehlungen	25
2. Methoden der Medienpsychologie	27
2.1 Der Forschungsablauf	27
2.2 Experiment	29
2.3 Befragung	35
2.3.1 Formen der Befragung	37
2.3.2 Vor- und Nachteile von Befragungen	40
2.4 Psychophysiologische Methoden	42
2.4.1 Elektrodermale Aktivität	43
2.4.2 Herzrate	44
2.4.3 Vor- und Nachteile psychophysiologischer Methoden	47
2.5 Weitere Methoden	48
2.5.1 Inhaltsanalyse	49
2.5.1 Qualitative Verfahren	50
Zusammenfassung	51
Literaturempfehlungen	51
3 Medienselektion	53
3.1 Persönlichkeit und Medienwahl	54
3.2 Medienwahl als Streben nach Konsistenz	59

3.3	Soziale Identität und Medienwahl	63
3.4	Emotionsbezogene Medienwahl	66
3.5	Aktuelle Ansätze zur Medienwahl	72
	Zusammenfassung	74
	Literaturempfehlungen	75
4	Medienrezeption.	77
4.1	Kognitive Verarbeitung von Medienbotschaften	77
4.1.1	Kognitive Prozesse bei der Nutzung von Lernmedien	82
4.2	Emotionen bei der Medienrezeption	88
4.2.1	Affective Disposition Theory	90
4.2.2	Excitation Transfer	94
4.3	Unterhaltungserleben	96
4.4	Die Auseinandersetzung mit Medienfiguren	97
4.4.1	Parasoziale Interaktionen und parasoziale Beziehungen	98
4.4.2	Identifikation mit Medienfiguren	101
4.5	Eintauchen in mediale Welten	105
4.5.1	Involvement	105
4.5.2	Präsenzerleben	107
4.5.3	Flow	109
	Zusammenfassung	112
	Literaturempfehlungen	113
5	Medienwirkungen.	116
5.1	Priming	116
5.2	Sozial-kognitive Theorie der Massen- kommunikation	121
5.3	Elaboration-Likelihood-Model	127
5.4	Emotionale Desensibilisierung	133
	Zusammenfassung	137
	Literaturempfehlungen	138

6	Medienwirkungen auf aggressives und prosoziales Verhalten.	140
6.1	Die Wirkung von Medien auf aggressives Verhalten	140
6.1.1.	General Aggression Model und kurzfristige Medienwirkungen.	143
6.1.2	General Aggression Model und langfristige Medienwirkungen.	147
6.1.3	Kritik an der Forschung zu Gewaltwirkungen.	149
6.2	Die Wirkung von Medien auf prosoziales Verhalten.	151
	Zusammenfassung.	155
	Literaturempfehlungen.	156
7	Computervermittelte Kommunikation.	157
7.1	Einleitung.	157
7.2	Modelle der computervermittelten Kommunikation.	159
7.2.1	Hyperpersonal Model.	164
7.2.2	SIDE-Model.	169
7.3	Sozial-Kognitive Prozesse der CvK.	173
7.3.1	Selbstoffenbarung im Internet.	173
7.3.2	Selbstdarstellung im Internet.	175
7.3.3	Soziale Beziehungen im Netz.	178
	Zusammenfassung.	181
	Literaturempfehlungen.	182
8	Mensch-Computer-Interaktion und virtuelle Umgebungen.	184
8.1	Einleitung.	185
8.2	Computer als soziale Akteure oder Maschinen?_____	187
8.3	Gestaltung und Wirkung der MCI.	193
8.4	Virtuelle Umgebungen.	197
	Zusammenfassung.	201
	Literaturempfehlungen.	203

9	Medienkompetenz	204
9.1	Einführung und Definition	205
9.2	Das Bielefelder Medienkompetenzmodell von Baacke	206
9.3	Groebens Prozessmodell der Medienkompetenz . . .	208
9.4	Media Literacy	211
9.5	Die Erfassung der Medienkompetenz	212
9.6	Anwendungsbeispiel: Medienkompetenz älterer Menschen im Umgang mit dem Internet	216
	Zusammenfassung	217
	Literaturempfehlungen	219
10	Berufsfelder	220
10.1	Mediaforschung	220
10.2	Medienentwicklung	225
10.3	Marketing	228
10.4	Unternehmensberatung	231
10.5	Coaching, Beratung, Therapie	233
	Zusammenfassung	235
	Literaturempfehlungen	236
	Danksagung	238
	Literatur	239
	Stichwortverzeichnis	273